

Radsportler des SC-Wörnsmühl gehen in die Winterpause

Nachdem der Winter bereits ein kurzes Intermezzo gegeben hat, haben die Radsportler des SC-Wörnsmühl ihre Räder nun endgültig in den Keller gestellt. Anlass genug, um die Saison 2012 bei einer geselligen Zusammenkunft im Gasthof Sommerkeller nochmals Revue passieren zu lassen.

Obwohl die Radsparte des SC-Wörnsmühl nur noch aus ein paar Radsportenthusiasten besteht, hat man trotzdem bei der Organisation der Landkreismeisterschaft im Radsport aktiv mitgewirkt. Das Einzelzeitfahren von Aurach zur Bäckeralm wurde zusammen mit dem RTT organisiert und durchgeführt. Hier konnten die noch wenigen Aktiven des SC-Wörnsmühl auch schöne Erfolge feiern. Schupp Manfred erreichte den 1. Platz bei den Senioren IV und Peter Greß den 2. Platz in dieser Klasse. Sukopp Jens erzielte in der Klasse Senioren II den 4. Platz. Dieses Rennen wurde, zusammen mit dem Bergsprint in Irschenberg, wo Schupp Manfred wieder seine Klasse gewinnen konnte und Sukopp Jens den 3. Platz in seiner Klasse erreichte, gleichzeitig für die Vereinsmeisterschaft gewertet. Vereinsmeister in der Rennradklasse wurde Sukopp Jens vor Schupp Manfred und Peter Greß. Die Wertung im Mountainbike, die im Rennen zur Niederhoferalm ermittelt wurde, gewann Manfred Schupp.

Zwei Spartenmitglieder wurden bei der Saisonabschlussfeier besonders geehrt. Zunächst erhielt Peter Krenn, der B-Lizenzfahrer ist, für seine hervorragenden Ergebnisse in dieser Saison einen Ehrenpreis. Er konnte trotz seiner mittlerweile auch beruflichen Belastung seine Klasse halten und hatte, wäre nicht eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Sommer gewesen, sogar eine realistische Chance für einen Aufstieg in die A-Klasse. Einen besonderen Platz bei der Ehrung der sportlichen Erfolge nahm natürlich wieder das Aushängeschild des SC-Wörnsmühl im Seniorenbereich, Alfred Grabichler ein. Alfred Grabichler, ein ausgesprochener Zeitfahrpezialist, hat sich in diesem Bereich mittlerweile schon seit vielen Jahren in der absoluten Weltklasse etabliert. Auch in diesem Jahr erzielte er wieder hervorragende Ergebnisse und wurde 2. bei der Europameisterschaft im Einzelzeitfahren und in dieser Disziplin auch 2. bei der Weltmeisterschaft. Hier fehlten ihm nur 1,38 Sekunden zum Sieg. Als Dank für diese hervorragende Vertretung des SC-Wörnsmühl auch auf internationaler Ebene überreicht ihm Vorstand Max Ostermeier einen Ehrenpreis.

Im Damenbereich hält sich tapfer als einzige aktive Fahrerin Katharina Pauls. In diesem Jahr fehlte ihr noch der Mut, auch an den im Rahmen der Landkreismeisterschaft durchgeführten Rennen teilzunehmen. Hervorragende Leistungen erbrachte sie aber abseits der Rennstrecken. Die Großglocknerhochalpenstraße und die Silvrettatour über den Arlbergpass und die Bielerhöhe konnte sie sich heuer neben vielen Touren im Voralpenland jenseits der 100 km Marke in ihr Tourenbuch eintragen. Grund genug, auch diese besondere sportliche Leistung mit einem Ehrenpreis zu würdigen. Zum Schluss dankte Spartenleiter Michael Bayerl allen Helfern, allen voran seinem Stellvertreter Bernhard Eibl, ohne die die Aktivitäten der Sparte nicht zu stemmen gewesen wären und wünschte allen eine etwas ruhigere Zeit im Winter und eine gute Vorbereitung für die kommende Radsportsaison.



Foto v.l. Stellvertreter Bernhard Eibl, Katharina Pauls, Jens Sukopp,
Spartenleiter Michael Bayerl und Manfred Schupp
Knieend v.l. Peter Greß, Peter Krenn und Alfred Grabichler.